

Hamburg, 29. April 2021

INTREAL ERWEITERT DIENSTLEISTUNGSANGEBOT UM LUXEMBURGER FONDSVEHIKEL

- ◆ CSSF erteilt Lizenz als AIFM und Zentralverwalter
- ◆ INTREAL darf alle regulierten Luxemburger Vehikel im Segment Immobilien auflegen
- ◆ Binnen zwölf Monaten soll ein administriertes Volumen von 1 Mrd. Euro erreicht werden

Die INTREAL, Deutschlands führende Service-KVG im Immobilienbereich, kann ihre Geschäfte künftig deutlich stärker internationalisieren. Das Unternehmen erhält von der Luxemburger Finanzaufsicht Commission de Surveillance du Secteur Financier (CSSF) die Zulassung als alternativer Investmentfondsmanager (AIFM) und Zentralverwalter für Immobilienfonds in Luxemburg. Damit kann der Administrationspezialist auf seiner Plattform künftig auch alle Luxemburger Vehikel für Investitionen im Immobilienbereich anbieten – also insbesondere die 2016 eingeführten Reservierten Alternativen Investmentfonds (RAIF) und die bereits etablierten Spezialisierten Investmentfonds (SIF). Die INTREAL verfügt schon seit Mitte 2019 über ein Büro in Luxemburg und hat in den vergangenen Monaten sukzessive Personalkapazitäten vor Ort aufgebaut.

Michael Schneider, Geschäftsführer der INTREAL, kommentiert: „Luxemburg ist der wichtigste Fondsstandort in Europa. Der Schritt ins Großherzogtum ist für uns – nachdem wir in Deutschland mit einem administrierten Vermögen von mehr als 38 Mrd. Euro Marktführer geworden sind – der nächste logische Schritt in unserer Wachstumsstrategie. Ab jetzt sind wir in der Lage, viele unserer deutschen Kunden bei der Internationalisierung zu begleiten. Vor allem wenn diese internationale institutionelle Investoren ansprechen wollen, führt kein Weg am Standort Luxemburg vorbei. Gleichzeitig können wir so mehr internationale Assetmanager ansprechen, die in Deutschland Fonds auflegen wollen.“

Im Unterschied zu Deutschland ist das Dienstleistungsangebot in Luxemburg üblicherweise modular aufgebaut. Die wesentlichen Funktionen sind die des AIFM und der Zentralverwaltung. Während der AIFM die finale Verantwortung für alle Investitionsentscheidungen übernimmt, wobei Portfolio- und Risikomanagement die Kerntätigkeiten darstellen, gehören zur Zentralverwaltung im Wesentlichen administrative Aufgaben wie die Buchhaltung, die Nettoinventarwertermittlung, die Erstellung des Jahresabschlusses und der regulatorisch vorgeschriebenen Reportings. Die INTREAL bietet ihren Kunden diese Dienstleistungen sowohl kombiniert als auch getrennt voneinander an.

Ronny Wagner, Geschäftsführer der INTREAL Luxembourg S.A., ergänzt: „Wir haben unser Luxemburger Büro bereits Mitte 2019 eröffnet. Die Zeit seitdem haben wir für das Knüpfen wichtiger Kontakte und intensive Vorbereitungen genutzt. Daher werden wir in Kürze einen ersten Bestandsfonds auf unsere Plattform übernehmen, über weitere Fondsaufgaben sind wir mit verschiedenen Assetmanagern im Gespräch. Unsere Planungen sehen vor, in den ersten zwölf Monaten Assets im Volumen von rund einer Milliarde Euro in Luxemburg zu administrieren.“

Erst kürzlich – im März 2021 – wurde INTREAL als erste Service-KVG im Immobilienbereich von der Rating-Agentur Scope mit der Note AA (sehr gute Qualität und Kompetenz) geratet.

Hinweis Bildrechte

Die Nutzung des übersandten Bildmaterials ist nur im Rahmen der Berichterstattung über das Unternehmen INTREAL gestattet. Bitte geben Sie folgende Quelle an: INTREAL. Eine Bearbeitung darf nur im Rahmen einer normalen Bildbearbeitung erfolgen.

Über INTREAL

Als Service-KVG fokussiert sich INTREAL ausschließlich auf die Auflage und Administration von regulierten Immobilienfonds für Dritte nach dem KAGB. Über die Plattform können alle Möglichkeiten einer Immobilien-KVG genutzt werden, ohne selbst eine gründen zu müssen. So können sowohl offene wie geschlossene Immobilienfonds aufgelegt oder auch das Back-Office von KVGs an INTREAL ausgelagert werden. Mit 341 Mitarbeitern bietet die INTREAL-Gruppe langjähriges Immobilien-Know-how sowie detailliertes und hoch professionelles Fondsadministrations-Wissen.

INTREAL administriert 195 Fonds über eine Vielzahl von externen Fondspartnern mit einem Gesamt-Investitionsvolumen von rund 38,5 Mrd. Euro (alle Zahlenangaben: Stand Quartalsende Q4 / Jahresende 2020).